

20. September 2003

[zurück zur zuletzt besuchten Seite](#)

Margit Weihe, Leiterin des "theaters im e.novum", inszeniert für die neue Saison zwei Stücke. Foto: ff

Nachbarn, Nesseln, Neurosen

"theater im e.novum": Das neue Programm für Kinder und Erwachsene steht

ff Lüneburg.

Es läuft nicht schlecht im "theater im e.novum". Ein Blick auf die Bilanz des Frühjahrs-Programmes: Die 15 Veranstaltungen für Erwachsene waren zu 84 Prozent ausgebucht, die Aufführungen für Kinder (acht Termine) zu 100 Prozent. Jetzt hat Margit Weihe das neue Programm komplett. Im Mittelpunkt stehen eigene Inszenierungen der Theaterleiterin, je ein Stück für Kleine und für Große ist in Arbeit. Den Saison-Auftakt spielen Stammgäste, die zuverlässig für Spaß und ein volles Haus sorgen: Sonnabend, 13. September, 20 Uhr öffnet das e.novum mit Improvisationstheater des Ensembles "Steife Brise". Eine Übersicht:

Am Sonnabend, 27. September, 20 Uhr präsentieren Juliane Kosarev (Rezitation) und Uli Schmid (Piano) ein Programm mit Texten von Robert Gernhardt; Titel: "Was gibt's denn da zu lachen ?

"Nachbarn, Nesseln und Neurosen - - oder: Helden des Alltags" heißt Margit Weihe's aktuelle Regie-Arbeit mit einer (bereits bewährten) Gruppe von Amateur-Schauspielern. "Im Mittelpunkt steht die Herausbildung der einzelnen Charaktere", sagt Margit Weihe, "dafür müssen meine Leute rausgehen, beispielsweise Gäste im Café beobachten." Beate Kahle schreibt die Dialoge. Premiere: Freitag, 31. Oktober, 20 Uhr.

Freitag, 21. November, 20 Uhr gastiert das Theater "Die bösen Schwestern" aus Hannover im e.novum. "Abschied ist ein schweres Schaf" ist der Musik-Comedy-Abend überschrieben.

Chansons und kabarettistisch-theatralische Texte präsentiert Johannes Kirchberg unter dem Titel "Mich gibt's nur zweimal": Freitag, 5. Dezember, 20 Uhr. Begleitet wird Kirchberg von Tom Reichel und dem Pianisten Enrico Wirth.

Weiter ausgebaut hat Margit Weihe das Programm für Kinder. Den Anfang macht "Die Schöne und das Tier, oder: Die purpurrote Blume", ein Schattenmusikspiel für Kinder ab vier Jahre, gespielt von Melanie Florschütz und Michael Döhnert (Musik): Sonntag, 21. September, 15 Uhr. Weitere Gastspiele: "Der U(h)rwald tickt nicht richtig" (12. Oktober) mit dem Eckercken Theater Winsen, "Die Königin der Farben" (9. November) mit dem Hamburger "Theater Mär" und "Der Froschkönig" (7. Dezember) mit dem Tamalan Theater. Wie immer gibt es jeweils am Montag darauf ein Vorstellung für Schulen und Kindergärten.

Das eigene Stück des Hauses heißt "Der Teufel mit den drei goldenen Haaren", gefördert von der Sparkasse. Insgesamt 26 Kinder im Alter von neun bis 13 Jahren zählt das Ensemble des e.novum. "Die Nachfrage ist so groß, dass ich zwei Gruppen bilden musste", so Margit Weihe. Ulf Manu komponierte und spielt den "Soundtrack". Premiere: 16. November.

Der Kartenvorverkauf bei der LZ-Veranstaltungskasse hat begonnen.